

Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

**Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,
wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!**

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz verwendet werden können.

Sie dienen der Forschung, Lehre und Praxis.

Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Zu dem Verfahren finden Sie eine Testbeschreibung, die mit einer PSYINDEX Tests Dokumentennummer versehen ist. Darin erfahren Sie auch die verwendete CC-Lizenz sowie die Anschrift(en) des/der Testautoren. Bitte geben Sie dem/den Testautor(en) Rückmeldung (siehe letzte Seite: Rückmeldebogen) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen.

**Die vollständigen Testunterlagen finden Sie auf unserer Webseite
<https://www.testarchiv.eu>.**

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team

Bitte kreuzen Sie jeweils die Antwort an, die am ehesten auf Sie zutrifft.

Dieser Fragebogen dreht sich um die verschiedenen Strategien und Vorgehensweisen, die Menschen nutzen, um Probleme zu lösen, Aufgaben oder Projekte auszuführen und Entscheidungen zu treffen. Bitte lesen Sie jede Aussage und bewerten Sie unter Verwendung der folgenden Skala, wie gut diese Aussage Sie beschreibt:

	1	2	3	4	5	6	7					
	gar nicht	eher nicht	wenig	ziemlich	gut	sehr gut	bestens					
1.	Ich mag es, alle Phasen eines Projektes zu kontrollieren, ohne hierfür andere zurate zu ziehen.					1	2	3	4	5	6	7
2.	Ich mag es, an Dingen zu arbeiten, für die die Vorgehensweise klar vorgegeben ist.					1	2	3	4	5	6	7
3.	Ich mag Probleme, bei denen ich meine eigenen Lösungswege ausprobieren kann.					1	2	3	4	5	6	7
4.	Wenn ich eine Entscheidung treffe, verlasse ich mich gerne auf mein eigenes Urteil.					1	2	3	4	5	6	7
5.	Ich interessiere mich mehr für die generelle Auswirkung als für die Details einer Aufgabe, die ich zu erledigen habe.					1	2	3	4	5	6	7
6.	Ich mag Situationen, in denen ich verschiedene Arten, die Dinge anzugehen, vergleichen und bewerten kann.					1	2	3	4	5	6	7
7.	Wenn ich ein Projekt bearbeite, neige ich dazu, alle Arten von Aufgaben zu erledigen, unabhängig vom Ausmaß ihrer Bedeutung für das Projekt.					1	2	3	4	5	6	7
8.	Wenn ich für etwas verantwortlich bin, folge ich gerne Methoden und Ideen, die in der Vergangenheit genutzt wurden.					1	2	3	4	5	6	7
9.	Ich mag es, gegensätzliche Meinungen oder sich widersprechende Ideen gegeneinander abzuwägen und zu beurteilen.					1	2	3	4	5	6	7
10.	Ich mag es, an Projekten zu arbeiten, die es mir erlauben, viele detaillierte Fakten einzufügen.					1	2	3	4	5	6	7
11.	Wenn ich auf Schwierigkeiten stoße, bewerte ich gern die Wichtigkeit jedes einzelnen Umstands und in welcher Reihenfolge ich sie angehen soll.					1	2	3	4	5	6	7
12.	Ich mag Situationen, die mir wohl bekannt sind.					1	2	3	4	5	6	7
13.	Ich mag Aufgaben und Probleme, die feste Regeln haben, denen man folgen muss, um sie zu lösen.					1	2	3	4	5	6	7
14.	Ich mag Projekte, die eine klare Struktur, einen festen Plan und ein Ziel haben.					1	2	3	4	5	6	7
15.	Wenn ich an einer Aufgabe arbeite, nehme ich als Ausgangspunkt am liebsten meine eigenen Ideen.					1	2	3	4	5	6	7
16.	Wenn viel zu tun ist, habe ich gerne eine klare Vorstellung davon, in welcher Reihenfolge die Dinge erledigt werden sollen.					1	2	3	4	5	6	7
17.	Ich nehme gerne an Aktivitäten teil, bei denen ich mit anderen als Mitglied eines Teams interagieren kann.					1	2	3	4	5	6	7
18.	Wenn ich einem Problem gegenüberstehe, dann mag ich es, dieses auf herkömmliche Art und Weise zu lösen.					1	2	3	4	5	6	7

Thinking Styles Inventory for German Speaking Samples (TSI-GER-13)

	1	2	3	4	5	6	7					
	gar nicht	eher nicht	wenig	ziemlich	gut	sehr gut	bestens					
19.	Ich neige dazu, die allgemeinen Aspekte von Themen oder den Gesamteffekt eines Projekts hervorzuheben.					1	2	3	4	5	6	7
20.	Ich folge gerne eindeutigen Regeln und Anweisungen, wenn ich ein Problem löse oder eine Aufgabe erledige.					1	2	3	4	5	6	7
21.	Ich neige dazu, allen Aufgaben, an denen ich beteiligt bin, gleiche Aufmerksamkeit zu schenken.					1	2	3	4	5	6	7
22.	Wenn ich an einem Projekt arbeite, mag ich es, mit anderen Ideen auszutauschen und Input von anderen zu bekommen.					1	2	3	4	5	6	7
23.	Ich mag Projekte, bei denen ich verschiedene Ansichten oder Ideen analysieren und bewerten kann.					1	2	3	4	5	6	7
24.	Ich neige dazu, Aufgaben zu erledigen, indem ich jeweils einer Aufgabe nach der anderen meine volle Aufmerksamkeit gebe.					1	2	3	4	5	6	7
25.	Ich mag Probleme, bei denen ich auf Details achten muss.					1	2	3	4	5	6	7
26.	Ich mag es, alte Ideen oder Vorgehensweisen zu hinterfragen und nach besseren zu suchen.					1	2	3	4	5	6	7
27.	Ich mag Situationen, in denen ich mit anderen interagieren kann.					1	2	3	4	5	6	7
28.	Wenn ich dabei bin, ein Problem zu lösen, dann tritt meistens ein weiteres auf, das genauso wichtig ist.					1	2	3	4	5	6	7
29.	Ich mag es, an Projekten zu arbeiten, bei denen es um allgemeine Aspekte geht und nicht um die feinen Details.					1	2	3	4	5	6	7
30.	Ich mag Situationen, in denen ich meine eigenen Ideen und Vorgehensweisen, Dinge zu tun, anwenden kann.					1	2	3	4	5	6	7
31.	Wenn es mehrere wichtige Dinge zu tun gibt, wähle ich diejenigen aus, die meinen Freunden und Kollegen am wichtigsten sind.					1	2	3	4	5	6	7
32.	Wenn ich vor einem Problem stehe, ziehe ich es vor, neue Strategien und Methoden auszuprobieren, um es zu lösen.					1	2	3	4	5	6	7
33.	Ich mag es, eine Aufgabe nach der anderen zu erledigen und mich jeweils auf die eine Aufgabe zu konzentrieren.					1	2	3	4	5	6	7
34.	Wenn ich etwas anfangen will, dann mache ich mir eine Aufgabenliste und ordne die Aufgaben nach ihrer Wichtigkeit.					1	2	3	4	5	6	7
35.	Ich mag Arbeiten, die eine Analyse, eine Bewertung oder einen Vergleich erfordern.					1	2	3	4	5	6	7
36.	Ich gehe die Dinge gern auf neue Arten an, die noch von keinem zuvor verwendet worden sind.					1	2	3	4	5	6	7
37.	Wenn ich eine Aufgabe oder ein Projekt beginne, konzentriere ich mich auf die Teile, die für meine Kollegen am wichtigsten sind.					1	2	3	4	5	6	7
38.	Ich muss ein Projekt abschließen, bevor ich mit einem anderen beginne.					1	2	3	4	5	6	7
39.	Ich bevorzuge Situationen, bei denen ich meine eigenen Ideen umsetzen kann, ohne auf die Unterstützung anderer angewiesen zu sein.					1	2	3	4	5	6	7

	1	2	3	4	5	6	7					
	gar nicht	eher nicht	wenig	ziemlich	gut	sehr gut	bestens					
40.	Ich mag es, Routinen zu ändern, um die Art und Weise zu verbessern, in denen Aufgaben erledigt werden.					1	2	3	4	5	6	7
41.	Ich mag es, neue Methoden für die Lösung bekannter Probleme zu finden.					1	2	3	4	5	6	7
42.	Wenn ich Entscheidungen treffe, dann neige ich dazu, mich dabei auf meine eigenen Ideen und Vorgehensweisen zu verlassen.					1	2	3	4	5	6	7
43.	Wenn ich über Ideen spreche oder schreibe, mag ich es, die Themen nach ihrer Wichtigkeit zu organisieren.					1	2	3	4	5	6	7
44.	Wenn ich vor einem Problem stehe, will ich es am liebsten selbst lösen.					1	2	3	4	5	6	7
45.	Ich mag Situationen, in denen meine Rolle oder meine Art der Beteiligung klar definiert ist.					1	2	3	4	5	6	7
46.	Wenn ich Ideen diskutiere oder über sie schreibe, dann hebe ich gerne hervor, wie alles zusammen passt.					1	2	3	4	5	6	7
47.	Ich erledige Dinge gerne so, wie sie bereits in der Vergangenheit erledigt wurden.					1	2	3	4	5	6	7
48.	Bevor ich mit einem Projekt beginne, weiß ich gerne, was ich zu tun habe und in welcher Reihenfolge.					1	2	3	4	5	6	7
49.	Wenn ich über Ideen spreche oder schreibe, verwende ich am liebsten nur meine eigenen Ideen.					1	2	3	4	5	6	7
50.	Ich arbeite gerne an Projekten, die mir die Möglichkeit geben, neue Arten auszuprobieren, die Dinge anzugehen.					1	2	3	4	5	6	7
51.	Ich mag Projekte, bei denen ich mit anderen zusammenarbeiten kann.					1	2	3	4	5	6	7
52.	Wenn ich einem Problem gegenüberstehe, stelle ich sicher, dass meine Art, dieses anzugehen, von meinen Kollegen gebilligt wird.					1	2	3	4	5	6	7
53.	Ich beschäftige mich gern mit allen Arten von Problemen, auch scheinbar banalen Problemen.					1	2	3	4	5	6	7
54.	Ich sammle gern detaillierte oder spezifische Informationen zu den Projekten, an denen ich arbeite.					1	2	3	4	5	6	7
55.	Ich mag Projekte, die mir die Möglichkeit geben, eine Situation aus einer neuen Perspektive zu betrachten.					1	2	3	4	5	6	7
56.	Wenn ich eine Entscheidung treffe, neige ich dazu, meine Entscheidung nur auf Grundlage von Belangen zu fällen, die für meine Kollegen wichtig sind.					1	2	3	4	5	6	7
57.	Ich mag Situationen, bei denen ich neue Arten ausprobieren kann, die Dinge anzugehen.					1	2	3	4	5	6	7
58.	Ich mag es, an verschiedenen Aufgaben zu arbeiten, die meinen Kollegen wichtig sind.					1	2	3	4	5	6	7
59.	Ein Problem zu lösen, führt in der Regel zu vielen anderen Problemen, die ebenso wichtig sind.					1	2	3	4	5	6	7

1	2	3	4	5	6	7					
gar nicht	eher nicht	wenig	ziemlich	gut	sehr gut	bestens					
60.	Wenn ich eine Aufgabe beginne, dann berücksichtige ich gerne alle möglichen Vorgehensweisen, selbst die ausgefallensten.				1	2	3	4	5	6	7
61.	Ich mag Aufgaben, die eine detaillierte Bearbeitung erfordern.				1	2	3	4	5	6	7

Bitte beantworten Sie abschließend noch ein paar Fragen zu Ihrer Person!

1. Mein Geburtsjahr: _____
2. Mein Geschlecht: männlich weiblich

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Mitwirkung!

Absender: _____

Adresse des/der Testautoren:

Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID) an den/die Testautoren

Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit:
.....

eingesetztes Testverfahren:
.....

Publikation geplant in:
.....

Datum Unterschrift